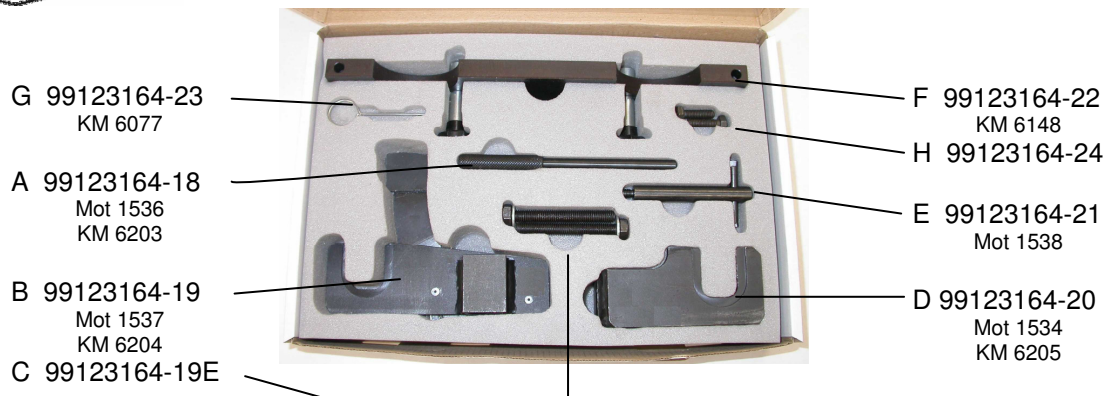




99123172 Motorset Opel / Renault „Van“



**Die folgende Anleitung ist nur als allgemeine Richtlinie zu verstehen.
Besondere Vorgehensweisen sind der anerkannten Fachliteratur zu entnehmen !**

**Bei Arbeiten an der Motorsteuerung die Batterie immer abklemmen,
um eine Beschädigung des Motors zu verhindern !**

Dieser Werkzeugsatz ermöglicht die korrekte Steuerzeit-Einstellung für folgende Fahrzeuge:

Renault: 2,2l DCi (G9) Renault Laguna II, Espace, Trafic und Master.

Opel: 2,2l DTi (G9T 720), Movano

2,2l 16V (Z22SE), Astra B, Vectra B, Zafira

I. Kurbelwelle

Das Kurbelwellen-Rad im Uhrzeigersinn drehen, bis die Markierung unten steht. Die Kurbelwelle vorsichtig vor und zurück drehen, bis der Sicherungsstift A eingesteckt werden kann. Fig. 1
In dieser Position müssen die Nuten der Nockenwellen vertikal fluchten.

II. Nockenwellen

Die **Auslass-Nockenwelle** wird nun mit der Sicherungs-Vorrichtung B arretiert. Mit der Schraube C wird die Vorrichtung fixiert. Fig. 2

Ist das Werkzeug nicht anzubringen, muss die Kurbelwelle um 180° in Drehrichtung verdreht werden.

Jetzt wird die Steuerriemenscheibe gelöst.

(Beim Anziehen der Verschraubung ist darauf zu achten, dass die Verschraubung nicht am Ende der Langlöcher anliegt.)

Der Hebelarm wird an der Spann-Vorrichtung anliegen.

Wenn der Spanner gegen den Uhrzeigersinn verdreht wird, fluchtet die Hebel-Oberkante mit der Nockenwellen-Arretierung. Den Spanner mit einem 6 mm Inbus in dieser Position sichern.

Die Einlass-Nockenwelle mit der Vorrichtung D arretieren. Diese wird auf die senkrechten Abflachungen gesetzt und verschraubt. Fig. 3

Fig. 1

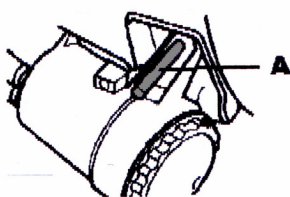


Fig. 2

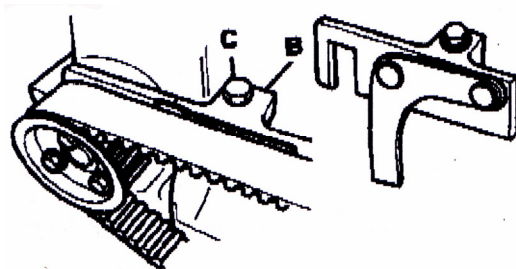
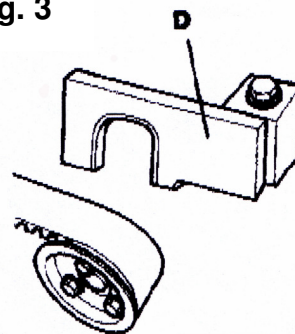


Fig. 3



**Die folgende Anleitung ist nur als allgemeine Richtlinie zu verstehen.
Besondere Vorgehensweisen sind der anerkannten Fachliteratur zu entnehmen !**

Bei Arbeiten an der Motorsteuerung die Batterie immer abklemmen, um eine Beschädigung des Motors zu verhindern !

III. Nockenwelle

Die Einstellvorrichtung F verhindert ein Verdrehen der Nockenwellen-Zahnräder, wenn die Steuerkette entfernt wird. Die beweglichen Positionsstifte passen leicht in die richtigen Bohrungen der Kettenräder und halten diese in Position. Fig. 4

IV. Spann-Vorrichtung/ Hochdruck-Pumpe

Die Spannvorrichtung vor dem Einbau sichern, dazu den Kolben im Uhrzeigersinn drehen und in das Kolbengehäuse drücken. Nun wird der Sicherungsstift G eingesteckt. Fig. 5

Die Hochdruck-Einspritzpumpe wird durch einstecken des Stiftes E gesichert.

V. Abschluss

Den korrekten Sitz der Einstell-Vorrichtungen kontrollieren.
Steuer -Kette/ -Riemen nach Herstellerangaben auflegen und spannen.

Den Motor von Hand 2x durchdrehen und die Einstellungen Kontrollieren.

Fig. 4

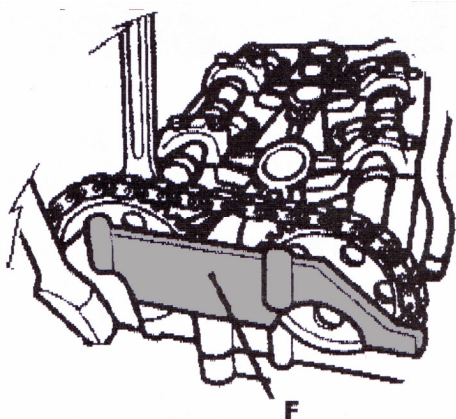
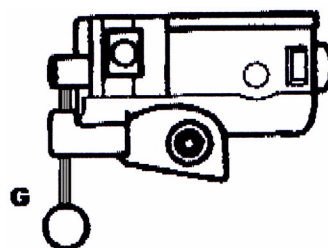


Fig. 5



BTW-Spezialwerkzeug GmbH
Weberstr. 5 42899 Remscheid
Tel. : 02191/69 200-0
Fax Einkauf: 02191/69200-20
Fax Verkauf: 02191/69200-10
info@btw-werkzeug.de
<<http://www.btw-werkzeug.de>>